KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Deidesheim
Ortsgemeinde Ruppertsberg
AGS-Schlüssel: 33201043

Stichtag: 31.05.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 1423

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 79

Einwohner gesamt: 1502

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	702	49,332	721	50,668	1423	100
davon Ausländer	45	48,913	47	51,087	92	6,465
Einwohner nur mit Nebenwohnung	44	55,696	35	44,304	79	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	1,266
gesamt	**746**	**49,667**	**756**	**50,333**	**1502**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	62	4,357	57	4,006	119	8,363
10-19 Jahre	70	4,919	70	4,919	140	9,838
20-29 Jahre	57	4,006	51	3,584	108	7,59
30-39 Jahre	71	4,989	73	5,13	144	10,119
40-49 Jahre	88	6,184	93	6,535	181	12,72
50-59 Jahre	123	8,644	120	8,433	243	17,077
60-69 Jahre	111	7,8	129	9,065	240	16,866
70-79 Jahre	83	5,833	75	5,271	158	11,103
80-89 Jahre	33	2,319	45	3,162	78	5,481
90-99 Jahre	4	0,281	8	0,562	12	0,843
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**702**	**49,332**	**721**	**50,668**	**1423**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	17	1,195	13	0,914	30	2,108
3-5 Jahre	21	1,476	23	1,616	44	3,092
6-15 Jahre	63	4,427	56	3,935	119	8,363
16-17 Jahre	20	1,405	18	1,265	38	2,67
18-20 Jahre	23	1,616	21	1,476	44	3,092
gesamt	**144**	**10,119**	**131**	**9,206**	**275**	**19,325**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	9	0,632	11	0,773	20	1,405
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	5	0,351	5	0,351	10	0,703
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	8	0,562	5	0,351	13	0,914
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	4	0,281	5	0,351	9	0,632
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	9	0,632	3	0,211	12	0,843
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,141	3	0,211	5	0,351
gesamt	**37**	**2,6**	**32**	**2,249**	**69**	**4,849**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	124	8,714	153	10,752	277	19,466
römisch-katholisch	355	24,947	388	27,266	743	52,214
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,07	1	0,07
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	14	0,984	12	0,843	26	1,827
ohne Angabe, gemeinschaftslos	209	14,687	165	11,595	374	26,283
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	2	0,141	2	0,141
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**702**	**49,332**	**721**	**50,668**	**1423**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	250	17,569	221	15,531	471	33,099
verheiratet	384	26,985	382	26,845	766	53,83
verwitwert	15	1,054	64	4,498	79	5,552
geschieden	41	2,881	43	3,022	84	5,903
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	12	0,843	11	0,773	23	1,616
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**702**	**49,332**	**721**	**50,668**	**1423**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.